

Frauenfussball, 3. Liga,

Spielbericht

Datum: 09.06.2014

FFCRJ 2 – FC Appenzell Resultat 1 : 4 Halbzeitresultat 1 : 1

Bericht:

35 Grad und keine Bäume

35 Grad und das im Schatten. Weil Schatten spendende Bäume auf dem Fussballplatz seit 120 Jahren gem. den Jenaer Regeln verboten sind, kleine kühlende Bäche sowieso, mussten sich die Spielerinnen mit kurzen Trinkpausen begnügen und sich sonst halt der Hitze aussetzen.

Dem Spiel tat das nicht gerade gut.

Den ersten Siedepunkt erreichte der Match bereits in der ersten Minute. Kaum angespielt kam der FC Appenzell zum ersten Eckball und verwertete den auch noch. Es stand 0 : 1. Drei Minuten später hätte es noch schlimmer kommen können, aber LD im Tor hielt Schuss und Nachschuss bravourös und den FC Rapperswil-Jona im Spiel.

Die sonst so sicheren Torschützinnen des FC Rapperswil-Jona dagegen vergaben ihre Ausgleichs Chancen und schossen, wenn auch nur knapp, neben das Tor. Bis dann in der 40. Minute DS den Ausgleich schaffte. Eine tolle Einzelleistung von DA, die ein paar Verteidigerinnen aussteigen liess und dann noch den perfekten Pass in die Mitte spielte, konnte DS elegant übernehmen und das Halbzeit-Unentschieden herstellen.

In der Pause musste LD verletzungshalber aufhören, GV hütete nun das Tor und bewährte sich. So manch fast sichere Tore verhinderte sie, mit manch guten Einsätzen fuhr sie dem FC Appenzell in die Parade.

Siedend heiss wurde es wieder in der 70. Minute. GV hatte den Ball. Der Schiedsrichter war der Meinung, der Ball hätte die Torlinie in vollem Umfang überschritten. Der FC RapperswilJona und viele Zuschauer sahen das ganz anders. Trotzdem, es stand nun 1 : 2.

Die Spielerinnen des FC Rapperswil-Jona kochten etwas, da sie diesen Entscheid nicht nachvollziehen konnten. Damit aber kippte das Spiel ganz und die Vorteile lagen nun klar beim FC Appenzell. Und so erhöhten die Gäste in der 81. Minute auf 1 : 3, in der letzten noch, da war das Spiel schon gelaufen, auf 1 : 4.

Heiss war es immer noch.